

„Österreich unterwegs“

Ein Benchmark nationaler Mobilitätsstudien

02.12.2025



infas

TRI CONSULT

infas 360


MOTIONTAG

HERRY
Verkehrsanalyse - Beratung - Forschung

SPECTRA
MARKTFORSCHUNG

- Anforderungen der Studie
- Erhebungsablauf
- Technische Bausteine
- Ausblick und Einordnung der Studie

Was soll die Studie leisten?

Innovativer methodischer Ansatz für Mobilitätsstudien



Zielstellung: **Hochgenaue Erfassung aller verkehrlichen Bewegungen** (Routen, Etappen) zu einem bestimmten Stichtag mit Zusatzinformationen über den Haushalt, persönliche Mobilitätsgewohnheiten und weiteren mobilitätsrelevanten Informationen.

Pretest: Die Methode wurde 2025 in einem groß angelegten **Vorversuch mit 1.000 Teilnehmenden** erfolgreich getestet, die Rücklaufquote betrug 11 Prozent.

Stichprobe: In der Hauptphase werden circa 147.000 Haushalte angeschrieben, um das Ziel von **19.800 vollständigen Personeninterviews** zu erreichen. Schichtung nach Regionen, um alle Bundesstaaten und Regionstypen in ausreichendem Umfang zu berücksichtigen. Grundlage ist das zentrale Bevölkerungsregister in Österreich, aus der eine Zufallsstichprobe auf Personenebene gezogen wird. Es sollen möglichst alle Haushaltsmitglieder ab 6 Jahren in der Erhebung erfasst werden.

Methode: Zwei CAPI in Kombination mit GPS-basiertem Tracking per **Smartphone-App**, anschließende Darstellung und Validierung der erfassten Daten in einem **Kartentool**: Erfasste **Routen** und weiteren mobilitätsrelevanten Kennziffern, wie **Verkehrsmittel, Wegezwecke**

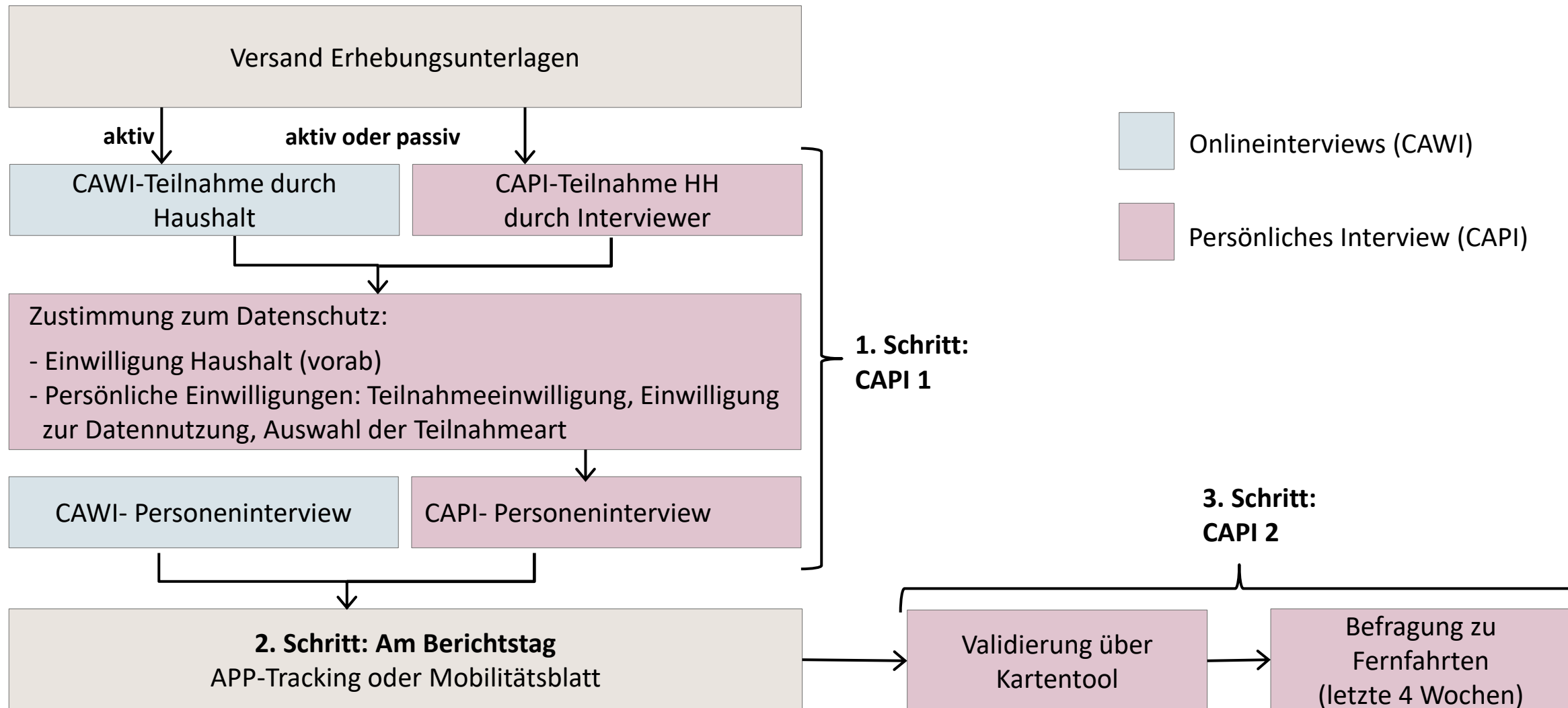
Ablauf: Grundsätzlicher **CAPI 1** (Haushaltsinterview) > Berichtstag, an dem die Teilnehmer den **Datenlogger** mit sich führen > **CAPI 2** (Personeninterview mit Validierung der erfassten Mobilitätsdaten)

Partner: Die Vorstudie und die Hauptstudie wurden in einem Konsortium mit den österreichischen Partnern **Triconsult**, **Spectra** und **Herry** organisiert, die den CATI-Bereich aufbauen und für die Datenanalyse verantwortlich sein werden. **infas** ist für das gesamte Projektmanagement verantwortlich. Die technischen Komponenten wurde von den Partnern **Motiontag** (Tracking-App) und **infas 360** (Kartentool) entwickelt bzw. für die Projektanforderungen angepasst.



Studienablauf

In drei Schritten durch die Erhebung





Erhebungsunterlagen im Erstversand

Anschreiben, Flyer, Rückantwortkarten und Rückkuvert



Freimachungsvermerk
Retouren an Radetzkystraße 2, 1030 Wien

* <Projektnummer/Kundennummer>

Mika Mustermensch
Mustergasse xx/xx/xx
1xxx Wien

Wien, Tag Monat Jahr

Sehr geehrter Herr [Nachname], Sehr geehrte Frau [Nachname], Guten Tag [Vorname Nachname],

es ist wieder einmal so weit: Etwa alle zehn Jahre führen wir gemeinsam mit der ASFINAG und der ÖBB-Infrastruktur AG die Studie „**Österreich unterwegs**“ durch. Eine wesentliche Voraussetzung für eine Planung des Mobilitätsangebotes im Interesse der Bürgerinnen und Bürger ist die Kenntnis über das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung. Daher haben wir erneut das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft sowie dessen erfahrene Partner aus dem Mobilitätsbereich mit der Durchführung von „**Österreich unterwegs**“ beauftragt.

Ihr Haushalt wurde nach einem Zufallsverfahren aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) ausgewählt. Daher bitten wir Sie und nach Möglichkeit alle weiteren Mitglieder Ihres Haushalts ab einem Alter von 6 Jahren, sich an der Studie zu beteiligen. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie viel unterwegs sind oder nur selten das Haus verlassen. Das vor Ort tätige Interviewteam wird von Triconsult aus Wien und Spectra aus Linz betreut. In den nächsten Tagen werden Sie **telefonisch oder persönlich kontaktiert**, um mit Ihnen einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Sie möchten bereits jetzt mehr erfahren oder uns schon die kurzen Einstiegsfragen zu Ihrem Haushalt online beantworten? Dann gehen Sie auf die **Webseite www.oesterreich-unterwegs.gv.at** und geben Sie Ihren **persönlichen Zugangscode** ein: **<Eindruck Zugangscode>**

Dort und im beiliegenden Flyer finden Sie alle wichtigen Informationen zur Studie und zum Datenschutz. Gerne können Sie uns bereits vorab über das **Kontaktformular auf unserer Webseite oder kostenfrei mit der beiliegenden Postkarte** mitteilen, wie das Interviewteam Sie am besten erreicht.

Selbstverständlich ist die Teilnahme an der Erhebung freiwillig. Doch wir zählen auf Sie und bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Platzhalter
<QR-Code>

BMK Servicebüro
Radetzkystraße 2
1030 Wien
Telefon: +43 (0) 800 21 53 59
E-Mail: servicebuero@bmk.gv.at
www.oesterreich-unterwegs.gv.at

Republik Österreich
ASFINAG
ÖBB
INFRA

Republik Österreich
ASFINAG
ÖBB
INFRA

ASFINAG
ÖBB
INFRA

TRICONSULT
SPECTRA

MOTONTAG
infas 360
HERRY

Machen Sie mit, denn...

- ... Sie helfen bei der Planung des Mobilitätsangebots für alle, die am Verkehr teilnehmen – ob zu Fuß, mit dem Auto, dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
- ... Sie tragen dazu bei, Steuerentlasten an den richtigen Stellen einzusetzen.
- ... Sie unterstützen den Staat dabei, für seine Bürgerinnen die Mobilität der Zukunft zu sichern.
- ... Sie wurden nach einem wissenschaftlichen Zufallsverfahren ausgewählt und können nicht ersetzt werden.
- ... alle Teilnehmenden erhalten als Dankeschön einen Sodeao-Gutschein im Wert von 10 Euro.

Haben Sie noch Fragen?

Melden Sie sich gerne bei unserem Österreich unterwegs-Team:
T +43 (0) 800 xx xx xx
platzhalter@mail.at
Lange Gasse 30/5
1000 Wien

Falls Sie vorab mehr wissen möchten, finden Sie auf der Internetseite www.oesterreich-unterwegs.at weitere Informationen rund um die Studie. Oder Sie fragen unsere Mitarbeiterinnen bei deren Besuch bei Ihnen zu Hause.

Befragung zur Mobilität in Österreich

Informationen zum Ablauf der Studie und zur Auswahl Ihres Haushalts

Information on the survey in several languages:
www.oesterreich-unterwegs.at

Worum geht es und wer ist zuständig?

Das fachlich zuständige Bundesministerium untersucht gemeinsam mit den Infrastrukturbetreibern ASFINAG und ÖBB die Mobilität in Österreich. Dazu werden Informationen über die Mobilitätsverhalten der Bürgerinnen benötigt. Die letzte Befragung zur Mobilität in ganz Österreich fand 2013/14 statt. Nun wird die Studie „**Österreich unterwegs**“ aktualisiert. Dazu wird wieder eine repräsentativ ausgewählte Anzahl von Haushalten und Personen befragt. „**Österreich unterwegs**“ wird von einer Gruppe von Auftragnehmern durchgeführt, die auf Mobilitätsstudien spezialisiert ist.

Warum Ihr Haushalt?

Die Auswahl der Haushalte erfolgt durch eine nach Regionen gesteuerte Zufallsauswahl aus dem Zentralen Melderegister der Einwohnerinnen (ZMR). Die Durchführung der Studie liegt im öffentlichen Interesse und die Bereitstellung Ihrer Adresse geschieht auf Grundlage von Art 6 Abs 1 lit e DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung). Ihre Angaben erfolgen stellvertretend für Menschen in vergleichbarer Lebens- und Wohnsituation in Ihrer Stadt oder Gemeinde. Je mehr Menschen bei der Studie mitmachen, desto genauer wird das Ergebnis. Dabei ist egal, ob man viel oder wenig unterwegs ist. Jede einzelne Teilnahme ist von großer Bedeutung – denken Sie daher auch gerne an mögliche weitere Personen aus Ihrem Haushalt. Dies ist wichtig für eine präzisere Mobilitätsplanung – auch bei Ihnen vor Ort.

Rückmeldung zu Österreich unterwegs

Mit dieser Karte können Sie uns kostenfrei mitteilen, ob Ihr Haushalt an der Studie teilnehmen möchte und wie wir Sie am besten kontaktieren können. Über eine Rückmeldung zu Ihren aktuellen Kontaktdaten würden wir uns sehr freuen. Sollten wir nichts von Ihnen hören, melden wir uns gerne telefonisch oder persönlich bei Ihnen zu Hause.

Für die Teilnahme bin ich/sind wir telefonisch erreichbar über:

Telefon 1: Vorwahl Rufnummer

Beste Erreichbarkeit: ☐ vormittags ☐ nachmittags

Telefon 2: Vorwahl Rufnummer

Beste Erreichbarkeit: ☐ vormittags ☐ nachmittags

E-Mail

☐ Nein, ich/wir nehmen/n nicht teil

Sie können Ihre Adressdaten auch direkt online mitteilen:
www.oesterreich-unterwegs.gv.at

Ihr Zugangscode zum Onlineportal:
<personalisierter Zugangscode>

Wenn Sie Fragen zur Studie haben oder uns Ihre Rückmeldung gerne telefonisch mitteilen möchten, melden Sie sich gerne zu den üblichen Bürozeiten kostenfrei unter:
+43 (0) 0800 88 22 11

Bitte verwenden Sie für die Rücksendung der Karte den beiliegenden frankierten Umschlag.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

<Kundennummer Haushalt>

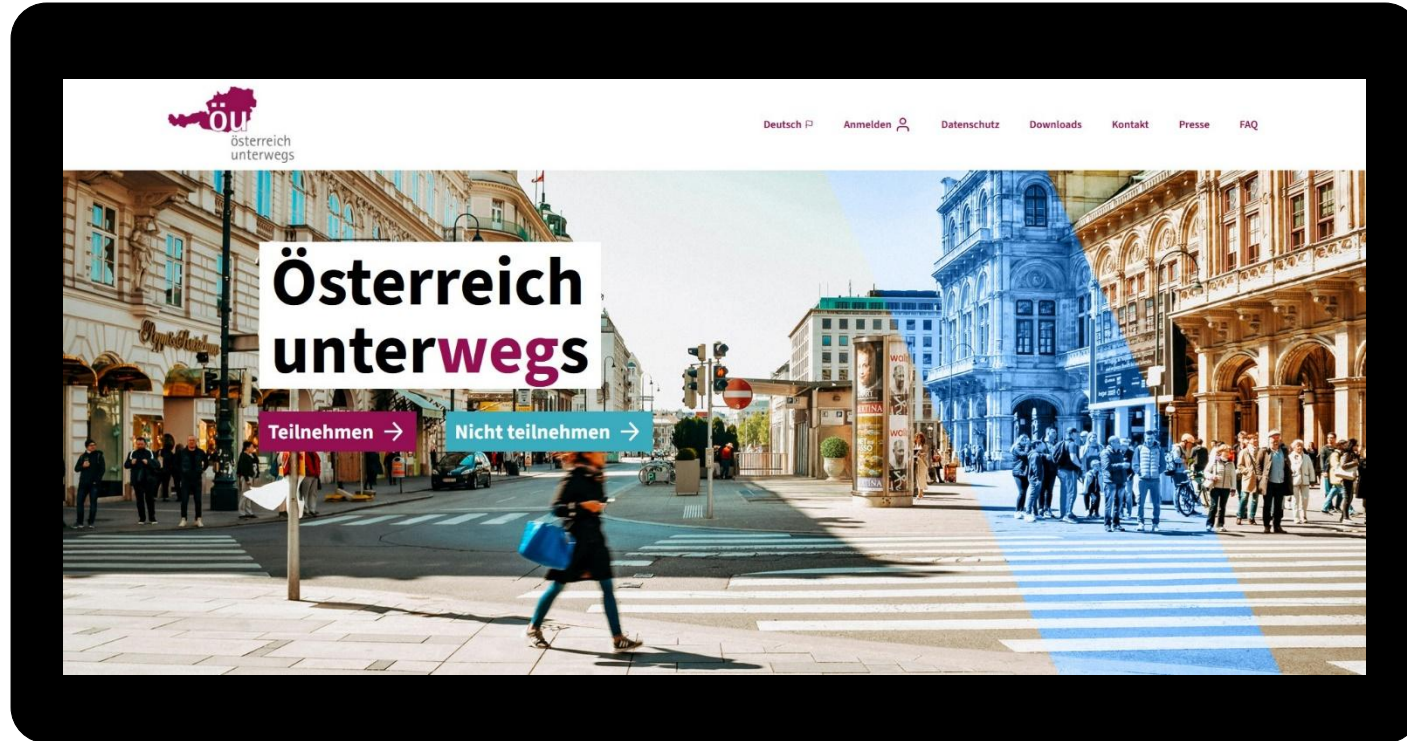
ANTWORTSENDUNG

TRICONSULT
Wirtschaftsanalytische Forschung GmbH
Lange Gasse 30
1080 Wien

Porto bei Empfänger*in einheben

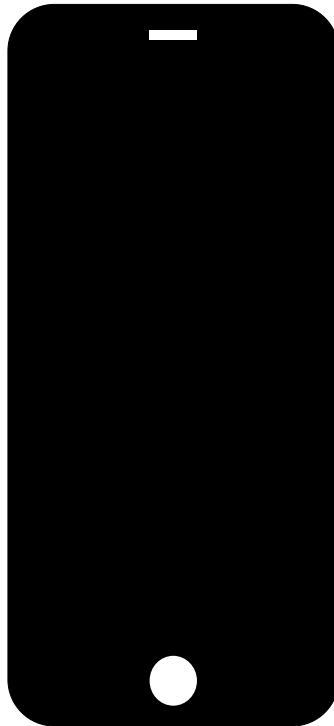
Österreich unterwegs Webseite

Kontaktmöglichkeit für Teilnehmende, Informationen und Zugang zur Befragung



Teilnahmealternativen

Tracking oder Mobilitätsblatt



Beispiel für ein ausgefülltes Mobilitätsblatt:

Mobilitätsblatt:
Ein Weg pro Seite



START

Zweck des Weges (z. B. Arbeit) _____ Name, Vorname _____

Start Uhrzeit _____ Startadresse (Straße, Hausnummer) _____ Weg Nr. _____

Startadresse (Postleitzahl, Ort) _____

☐ Alleiniges Verkehrsmittel → Bitte Angaben zum ZIEL ergänzen

☐ Mehrere Verkehrsmittel, auch Fußwege → Bitte Ihre ETAPPEN und Angaben zum ZIEL ergänzen

Uhrzeit	Adresse oder Haltestelle oder Orientierungspunkt	Verkehrsmittel
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

ZIEL

Ziel Uhrzeit _____ Zieladresse (Straße, Hausnummer) _____

Zieladresse (Postleitzahl, Ort) _____

Darstellung Fragebogen

Haushalts- und Personeninterview

In dieser Übersicht finden Sie alle Personen aus dem Haushalt ab 14 Jahren.

Diese Angaben stammen aus der bereits abgeschlossenen Haushaltsbefragung und wurden von einem Mitglied des Haushalts online oder durch Sie übermittelt.

Bitte wählen Sie die Person aus, mit der Sie das Interview oder die Einverständnisse ausfüllen möchten.

- ☐ **Mutter**
1980, weiblich
- ☐ **Vater**
1975, männlich

Haushaltsübersicht ab 14 Jahren



Bitte wählen Sie nun aus, für wen Eingaben gemacht werden sollen.

- ☐ **Mutter**
1980, weiblich
- ☐ **Vater**
1975, männlich
- ☒ **Kind**
2013, weiblich

Haushaltsübersicht
ab 6 Jahren

Bitte wählen Sie aus, mit welchem Befragungsteil Sie für Mutter weitermachen möchten.

 Um die Personenbefragung zu starten, bitte zunächst die Teilnahmezustimmung einholen.

 Sollte ein Proxy-Interview vorliegen, können ggf. die Einwilligungen nicht auswählbar sein, da diese für Personen ab 14 Jahren persönlich erfolgen müssen! Für Kinder bis einschl. 13 Jahren geben die Obsorgeberechtigten die Einwilligungen!

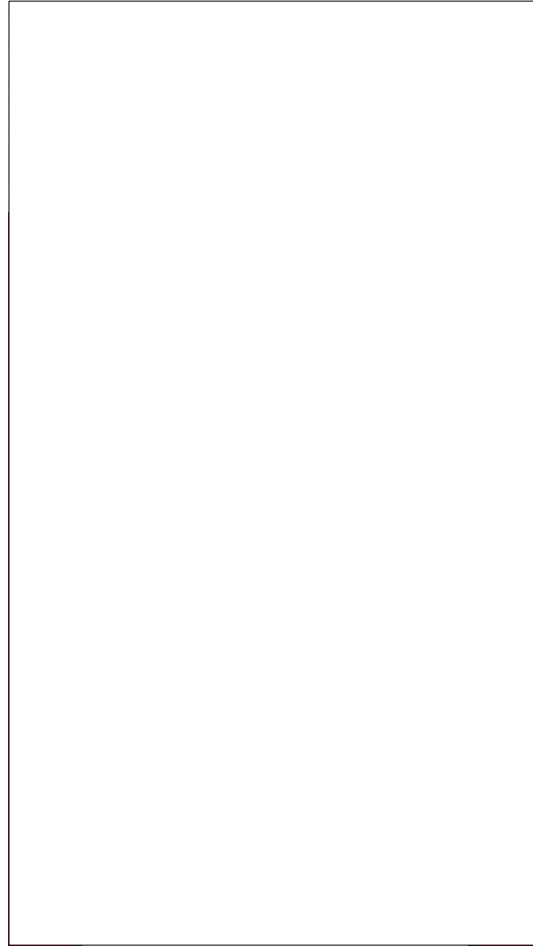
- ☐ allgemeine Teilnahmezustimmung
- ☐ Zustimmung zur Wegeerfassung
- ☐ Auswahl der Teilnahmeart bei der Wegeerfassung
- ☐ Personenbefragung
- ☐ Angaben zum Berichtstag
- ☐ Wegeerfassung über Kartentool
- ☐ Angaben zu längeren Fahrten
- ☐ Trackerzuordnung
- ☐ Zurück zur Haushaltsübersicht

weiter

Übersicht über die
Befragungsmodule (inklusive
der Datenschutzeinwilligungen)

Die Österreich unterwegs-App

Keine Interaktionen und kein Design – reine Funktionalität



Die Österreich unterwegs-App

Besonderheiten der App und der Erhebungsmethode bei „Österreich unterwegs“



- **Automatischer Start der Datenaufzeichnung am Stichtag:** Da es keine Interaktion der ZP mit dem Endgerät geben soll, startet die Datenaufzeichnung am Stichtag automatisch. Dabei können auch Änderungen des Stichtags nachträglich angepasst werden.
- **Automatische Ermittlung zentraler Mobilitätskennziffern:** Die App kann automatisch 12 Verkehrsmittel anhand von Sensordaten und GPS identifizieren und entlang relevanter Parameter (Wegelänge, Dauer, Start/Ende, Entfernung, Geometrie/Route) beschreiben.
- **Methodendesign auf den Einsatz einheitlicher Endgeräte ausgerichtet:** Um Verzerrungen durch Qualitätsunterschiede privater Endgeräte zu vermeiden, kommen 1.161 Endgeräte der Modelle Samsung A15 und A16 zum Einsatz.
- **App bereits in anderen Projekten bewährt:** Die App wurde bereits erfolgreich in anderen Projekten eingesetzt. Gemeinsam mit infas wird u.a. das Klimaticket Österreich evaluiert, im MOBICOR-Projekt die Mobilität während der COVID-Pandemie vermessen und auch in Deutschland wird die App in einer Vorstudie zur nächsten MiD getestet.

Kartentool

Karte und Listenansicht der Wege



Person

1 Test User 3, 23.11.24

☐ Proxybefragung

nach Status filtern

10:00 - 10:15	Pkw (Mitfahlerin)				
Weg 1	Volksschule				
10:55 - 11:31	Pkw (Mitfahlerin)				
Weg 2	Sonstiges				
11:49 - 11:51	U-Bahn				
Weg 3	Einkauf täglicher Bedarf				
11:59 - 12:00	Fuß				
Weg 4	Restaurant				
14:37 - 14:49	Fuß				
Weg 5	Erledigung				
14:57 - 15:04	Fuß				
Weg 6	Arztbesuch				
16:29 - 17:17	Pkw				
Weg 7	Zu Hause				

Wegstrecke

Wegeerfassung abschließen

1 Volksschule

2 Sonstiges

3 Einkauf täglicher Bedarf

4 Restaurant

5 Erledigung

6 Arztbesuch

7 Zu Hause

☒ Nach Wegen einfärben

☐ Nach Verkehrsmitteln einfärben

☐ Haltestellen anzeigen

Kartentool

Etappenansicht und Detailangaben

Person

1 Test User 3, 23.11.24

☐ Proxybefragung

nach Status filtern

10:00 - 10:15	Pkw (Mitfahlerin)	Volkschule					
Weg 1							
10:55 - 11:31	Pkw (Mitfahlerin)	Sonstiges					
Weg 2							
10:55 - 11:00	Pkw Mitfahlerin	Zum eigentlichen Wegziel					
Etappe 1							
11:00 - 11:15	Pkw Mitfahlerin	Zum eigentlichen Wegziel					
Etappe 2							
11:15 - 11:31	Pkw Mitfahlerin	Zum eigentlichen Wegziel					
Etappe 3							
Etappen							
11:49 - 11:51	U-Bahn	Einkauf täglicher Bedarf					
Weg 3							
11:59 - 12:00	Fuß	Restaurant					
Weg 4							

Wegstrecke

Wegeerfassung abschließen

Etappe 1: Zum eigentlichen Wegziel

Start Uhrzeit	10:55	☒
Ziel Uhrzeit	11:00	☒
Etappen-Länge (km)	0,00	☐ Angabe verweigert
Etappenzielzweck	zum eigentlichen Wegziel	☒
Verkehrsmittel	Pkw Mitfahlerin	☒
Genauigkeit Geodatum, Etappenstart	zu Fuß	☒
Genauigkeit Geodatum, Etappenziel	Fahrrad	☒
	E-Fahrrad/Pedelec	☒
	(E-)Lastenrad	☒
	Scooter (Tretroller)	☒
	E-Scooter	☒
	Pkw Mitfahlerin	☒
	Taxi (inkl. Uber, Anrufsammeltaxi)	☒
	Wohnmobil	☒
	Stadt/Regionalbus	☒
	Straßenbahn	☒
	U-Bahn	☒



Wie ist der endgültige Feldstand?

Rücklaufanalyse Gemeindeebene



– Zielstellung: **Hochgenaue Erfassung aller verkehrlichen Bewegungen**

⇒ Das Projekt ist darauf ausgerichtet einen qualitativ hochwertigen Datensatz zu erstellen. Die Genauigkeit wird durch die nachträgliche Validierung via Kartentool extrem hoch sein, Fehler können weitestgehend ausgeschlossen werden. Der Datensatz stellt damit einen idealen Input für die Erstellung von Verkehrsmodellen dar.

Damit werden zwei zentrale Zielstellungen erfüllt: Grundlagen für den Mobilitätsmasterplan 2030 zu schaffen sowie die Inputdaten für das „Verkehrsmodell Österreich“ und die „Verkehrsprognose Österreich 2040+“.

– Stichprobe: **19.800 vollständigen Interviews**

⇒ Es werden 0,2 Prozent der Einwohner Österreichs befragt. Kombination verschiedener Merkmale und deren räumlich Abbildung ist begrenzt. Dazu fehlen auch regionale Aufstockungen, die bei der MiD wesentlich zur beeindruckenden Stichprobengröße beitragen. Zum Vergleich: Die MiD befragt ca. 0,5 Prozent aller Einwohner in Deutschland. Die Stärke von Österreich unterwegs liegt also eine Detailtiefe und Genauigkeit der Wegeparameter und zugehörigen Daten, weniger im Stichprobenumfang und der analytischen Tiefe.

– Methode: **Kombination aus CAPI und Tracking per Smartphone-App sowie Validierung über Kartentool**

⇒ Die Übertragbarkeit oder die Wiederholung des methodischen Ansatzes in absehbarer Zeit ist nicht zu erwarten. Die technischen Komponenten sind auf Anforderungen der Erhebung konzipiert, insbesondere die Einbindung der verschiedenen externen Datenquellen. Dennoch öffnet das Projekt neue methodische Perspektiven, wie die Nutzung moderner Erhebungstechnologien zur Ermittlung hochwertiger Mobilitätsdaten genutzt werden kann.

– Realisierung: **Hauptfeld ist beauftragt**

⇒ Feldzeit: März 2026 bis April 2027

Marc Schelewsky
Senior-Projektleiter

T +49 (0)228 3822-952
m.schelewsky@infas.de

Jana Hölscher
Senior-Projektleiterin

T +49 (0)228 3822-463
j.hoelscher@infas.de

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH

Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
www.infas.de